Medieninformation (1_2025):

Was zum Teufel ist mit der Welt los? Darf man den eigenen Augen und Ohren oder dem Verstand irgendwo und irgendwie überhaupt noch trauen? Willkommen im Zeitalter der künstlichen Intelligenz!

Die Welt scheint völlig durcheinander geraten, aber nicht im Circus Conelli

Was ist heutzutage Fake und was ist überhaupt noch echt? «Eigentlich sollte man keine Nachrichten mehr hören, sie sind zu schlecht», sagen gemäss einer Studie der Deutschen Presseagentur sieben von zehn Umfrageteilnehmern. Alles scheint möglich in der neuen Welt. Das Zeitalter der künstlichen Intelligenz ist angebrochen, wo das Echte in Nachrichten, Videos oder Sounds kaum mehr vom maschinell Erzeugten zu unterscheiden scheint.



Das «Bauschänzli», das barocke Inseli in der Limmat mit dem Traumcircus Conelli – eine Insel, wo die Welt noch in Ordnung ist, seit 33 Jahren. Anmerkung: Den Conelli-Wintercircus gab es erstmals vor 43 Jahren auf dem Sechseläutenplatz. (Fotos: André Springer)

Gibt es eigentlich noch einen einzigen Ort, wo die Welt auch abends um sieben noch in Ordnung ist? Ja und Gott sei Dank dauert das gar nicht mehr so lange, bis diese schöne Welt wieder sicht- und hörbar wird. In rund hundert Tagen auferstehet der Circus Conelli auf der barocken Limmatinsel Bauschänzli in Zürich und erstrahlt in tausenden von Lichtern in der Limmat. Wohlverstanden: Vor 33 Jahren war dort im Winter nichts! Seither hat Zürich ein neues Wahrzeichen. Die Geschichte des ersten Winterzirkus der Schweiz begann aber schon vor 43 Jahren auf dem Sechseläuten-Platz.

Es ist Mitte August 2025: Stippvisite bei den Gassers, der Conelli-Familie, im Freizeitpark Connyland in Lipperswil. Hier im Sommerlager vom Circus Conelli wurden eben die Transportcontainer für die Trucks neu bemalt. Sie sehen jetzt wie riesige Geschenkpakete aus. An diesem lebendigen Ort im beschaulichen Thurgau wird schon jetzt in Proberäumen nach oben und nach unten jongliert. Nicht nur dort, auch in den Köpfen der Zirkusmacher wird jongliert: bei Cindy Gasser (65), Roby Gasser (64) und ihren Söhnen, Jeremy Gasser (29) und Tyron Gasser (34). Sie sind die dritte Conelli-Generation. Die Gassers sind die älteste Circusfamilie der Schweiz.

In den Köpfen der Conellis, sorry, der vier Gassers, schwirren um diese Jahreszeit die Ideen wie Schmetterlinge herum. Puzzleteile – es kommt zusammen, was zusammen gehört. «Man sieht sich täglich, tauscht sich immer wieder aus, es ist wie ein ständiges Brainstorming bis zur Premiere», sagt Tyron Gasser.

Alle vier Gassers sind guter Dinge, man ist zuversichtlich, freut sich über die Zusagen so vieler Weltklasse-Artisten, von denen wiederum einige zum ersten Mal überhaupt in der Schweiz auftreten

Circus Conelli | Direktion: Roby Gasser | Connylandstrasse 1 | CH – 8564 Lipperswil
Telefon +41 52 762 72 72 | Fax +41 52 762 72 73 | E-mail: info@connyland.ch |
www.circus-conelli.ch

Externes Public Relations-Büro: heier.laemmler@promotionag.ch | Verandaweg 1 | CH – 8810 Horgen
Telefon +41 44 726 01 16 | Handy: +41 79 664 84 84

werden. Man ist gespannt, wie die «fliegenden Afrikaner» beim fachkundigen Zürcher Zirkuspublikum ankommen. Ab November/Dezember wird das neue Circus-Programm dann 81 Mal gezeigt.

Und man weiss: Buchstabenkürzel wie «Chat GPT», «KI» oder «AI», wie die künstliche Intelligenz von Computermaschinen heisst, werden in einem Zirkus wie dem Conelli, kaum je zum Thema. Nicht einmal bei der Musik: Im Conelli wird live gespielt. Die Musiker des 14-köpfigen Orchesters, seit dem letzten Jahr unter der Leitung von Jan Zeyland, treffen sich schon jetzt zu ersten Proben.

Der Hype um die künstliche Intelligenz und das, was diese Computerprogramme der Menschheit noch alles zumuten werden, gehen an Roby Gasser, dem Direktor, nicht vorbei. Er gibt aber zu bedenken: «Eine 20 Meter hohe Stuhlpyramide kann KI nur in einem Video aufbauen. Im Zirkus sind es Menschen, die solche Kunstwerke schaffen und damit unmittelbar vor den Augen des Publikums atemberaubende Erlebnisse.» Im Zirkus zählt nur die Leistung und die Technik der Artisten, der Mensch und sein Wille zum Lernen, Üben, Trainieren, Fallen, Aufstehen, weiter Üben, Auftreten.

Das Zirkuspublikum von Zürich, gemäss Cindy Gasser: «das Beste der ganzen Welt», darf sich auf das neue Conelli-Programm freuen. Im Circus Conelli ist auch in diesem Jahr wieder jedes Kostüm neu, jede Schminke echt, jeder Schweisstropfen, jede Träne, jedes Strahlen, jedes Händeklatschen auch, hier ist die Welt noch in Ordnung. Aber diese Welt erleben zu dürfen, das gilt nur für die, welche frühzeitig den Vorverkauf nutzen. Denn der läuft sehr gut – sogar in diesen speziellen Zeiten!

Notabene: Auch ein Jubiläum steht 2025 an: Conelli-Clown Roli feiert «25 Jahre Circus-Traum». Doch davon später…

Text: Heier Lämmler
Anmerkung: Geschrieben ohne «Chat GPT» «KI» or «AI»

Traum-Circus Conelli – das Original
«…z` Züri dihei!»

Die neue Spielzeit:
in der 43-jährigen Geschichte des ersten Weihnachtscircus der Schweiz:
Samstag, 22. November bis Mittwoch, 31. Dezember 2025.
Insgesamt: 81 Vorstellungen

Die Première:
Montag, 24. November 2025, Beginn: 19:30 Uhr
mit vielen langjährigen und neuen Conelli-Freundinnen und -Freunden

---

Die Silvester-Gala:
Mittwoch, 31. Dezember 2025, Beginn: 17:30 Uhr:
Den Jahreswechsel im Circus Conelli erleben.

Danke einmal mehr an die Circus Conelli Partner:

Candrian Gastronomie | Joker Temporär- und Dauerstellen | COCA COLA | Schützengarten | WINKLER | Display Team - Medienpartner: BLICK | Radio 24 | Tele Züri

Circus Conelli | Direktion: Roby Gasser | Connylandstrasse 1 | CH – 8564 Lipperswil
Telefon +41 52 762 72 72 | Fax +41 52 762 72 73 | E-mail: info@connyland.ch |
www.circus-conelli.ch

Externes Public Relations-Büro: heier.laemmler@promotionag.ch | Verandaweg 1 | CH – 8810 Horgen
Telefon +41 44 726 01 16 | Handy: +41 79 664 84 84